

Neuplanung der Pfarrau!

Die ursprüngliche Planung die das Architekturbüro Klein/PASD entworfen hat, wird nicht weiter verfolgt. Insbesondere die Kostenentwicklung, aber auch die weiteren Rahmenbedingungen haben uns zu diesem Schritt bewogen.

Die Almasi und Stein Planungsgruppe GmbH wird nun auf der Grundlage des Siegerentwurfes – hierzu gehört insbesondere die Erschließungssituation als auch die Gebäudestellung – eine Optimierung der Planung durchführen. Die ersten Zwischenergebnisse sehen vielversprechend aus. Die erforderlichen Stellplätze wurden zentralisiert, die Gebäudeanzahl ist reduziert bei gleichbleibender Wohnungsanzahl. Alleine diese Schritte führen zu einer verbesserten wirtschaftlichen Umsetzungsmöglichkeit. Allerdings haben wir die Zielvorgabe noch nicht erreicht. Daran arbeiten wir zur Zeit. Wann ein Bauantrag gestellt wird, ist derzeit noch nicht absehbar.

Wir halten Sie hier auf dem Laufenden.



Abriss schreitet voran

Kurz vor Weihnachten rollten die Abrissbagger in der Pfarrrau an. Die ersten drei Häuser (Pfarrau 23, 28 und 30) sind inzwischen abgerissen worden. Die Häuser 25, 27 und 29 folgen in Kürze und zum Schluss wird – voraussichtlich im März 2020 – auch das Garagengebäude abgerissen.



Abrissbagger leisten in der Pfarrrau ganze Arbeit und schaffen Platz für Neubauten

Nach dem Abriss gibt es vorübergehend im Quartier Pfarrau 36 Wohnungen und rd. 2.100 m² Wohnfläche weniger. Später entstehen auf dem Gelände 49 neue Wohnungen und Stellplätze in ausreichender Anzahl. Weitere Informationen finden Sie in der

Pressemitteilung des Kreises Siegen-Wittgenstein.

Die Planungen für die neue Erschließung des Quartiers und den Neubau sind im vollen Gange.

Vorschläge und Kommentare

Hier haben Sie die Möglichkeit, eigene Vorschläge, Anregungen und Kritik mitzuteilen. Bitte nennen Sie aus Gründen der Fairness immer Ihren vollständigen Namen. Kommentare müssen von uns frei gegeben werden, bevor sie auf der Webseite zu sehen sind.